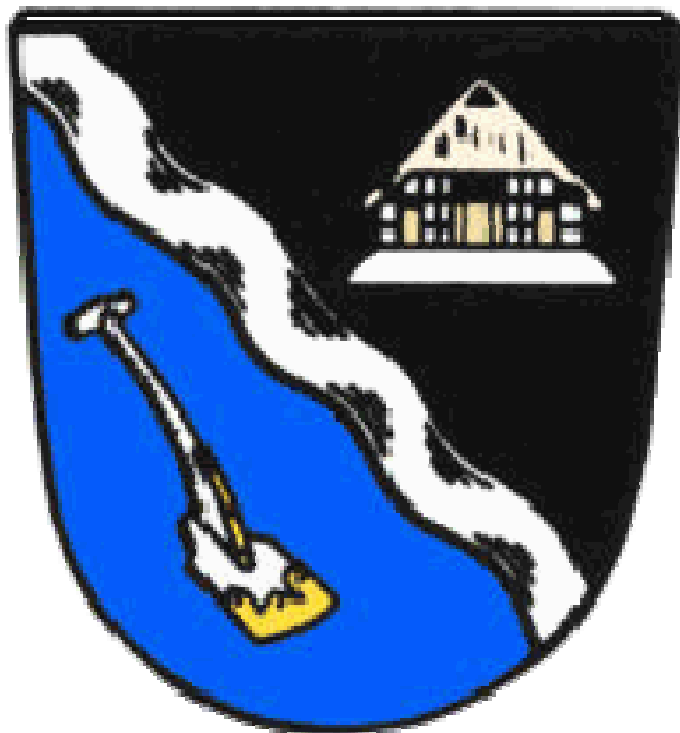


**Kreiswettbewerb 2008**

# **„Unser Dorf hat Zukunft“**



## **Worphausen**

**Gemeinde Lilienthal  
Landkreis Osterholz**

**Das aktive Dorf am Rande des Teufelsmoores**

## Kreiswettbewerb 2008 „Unser Dorf hat Zukunft“

Der Lilienthaler Ortsteil Worphausen nimmt 2008 am Kreiswettbewerb teil. Worphausen hat 2.312 Einwohner (2.445 einschl. Nebenwohnsitz) und ist geprägt durch eine ursprünglich landwirtschaftliche Siedlungsform und umfangreichen Neubaubereichen. Worphausen kann damit der „Gruppe B“ der teilnehmenden Dörfer und Orte zugeordnet werden.

### Geschichte

Worphausen liegt geographisch zwischen den Kernorten der Gemeinden Worpswede, Grasberg und der Altgemeinde Lilienthal. Der königliche Moorkolonisator Jürgen Christian Findorff hat 1764 Worphausen gegründet. Das ursprüngliche Worphausen, das Findorff gegründet hat, liegt südlich der Worpshauser Landstraße zwischen Lüningshausen, Kloster- und Trupermoor (1. Landwehr) und der Gemarkung Heidberg.

Im Zuge der Moorkolonisation wurden von Findorff die Dörfer Lüningssee (1763), Lüningshausen (1764), Westerwede (1764), Moorende (1778), Mooringen (1778), Schrötersdorf (1805) und Neu Mooringen (1808) gegründet.

1937 ist für Worphausen ein historisches Datum. In diesem Jahr mussten sich die einzelnen Dörfer zur "Großgemeinde Worphausen" zusammenschließen. Bürgermeister wurde Fritz Poppe (Schrötersdorf). Die Kriegszeit ließ die Entwicklung stoppen: Der damals geplante Neubau einer Schule konnte erst 1962 vollendet werden. Bis dahin hatten die einzelnen Dörfer ihre eigene einklassige Schule. Nach dem Krieg ging es darum, Flüchtlinge und Vertriebene zu integrieren. Die ersten ehrenamtlichen Bürgermeister nach dem Krieg waren Hermann Bartling (Schrötersdorf), Heinrich Melloh (Moorende) und ab 1946 Johann Schnaars (Lüningshausen). Gleichzeitig übten Sie ehrenamtlich das Amt des Gemeindedirektors aus. Zusammen mit dem Gemeinderat ging es darum, auch in Worphausen diese schwere Zeit zu meistern, Wohnraum zu schaffen und die damaligen "Neubürger" zu integrieren. Johann Schnaars verstarb 1955, sein Nachfolger wurde Diedrich Kück, Mooringen. In den folgenden Jahren ging es darum, Worphausen weiter zu entwickeln. Es wurden Baugebiete erschlossen in denen junge Familien ihr Eigenheim bauten. Bereits 1962 wurde in Worphausen ein Flächennutzungsplan vom Rat verabschiedet. Die 50er und 60er Jahre gelten in Worphausen als die Aufbauzeit. Worphausen war geprägt von diversen Einzelhandelsgeschäften und Handwerksbetrieben. In dieser Zeit wurden der TSV Worphausen (1949), der Schützenverein (1954), die Theatergruppe "De Worphüser" (1968), die Oll'n Handwarker ut Worphusen un annere Dörper (1973) und die Worphüser Heimotfrünn (1977) gegründet.

1974 ist das nächste entscheidende Datum in der Geschichte Worphausens. Zusammen mit den Gemeinden Heidberg, St. Jürgen und Seebergen und der Gemeinde Lilienthal wurde die neue Einheitsgemeinde Lilienthal mit damals ca. 15.000 Einwohner gebildet. Worphausen verlor damit seinen eigenen Gemeinderat und Bürgermeister. Entscheidungen für Worphausen werden seit 1974 im Lilienthaler Rathaus getroffen.

## Dorferneuerung

In Worphausen wurde in den Jahren 1989/91 ein Dorferneuerungsplan aufgestellt. Der aktive Arbeitskreis entwickelte Aktivitäten und formulierte Maßnahmen. Die Umsetzung erfolgte in den darauf folgenden Jahren. Insgesamt wurden 42 Maßnahmen im privaten und 7 Maßnahmen im öffentlichen Bereich umgesetzt. Gefördert wurden diese Maßnahmen mit insgesamt € 372.195 (€ 181.892 für private und € 190.303 für öffentliche Maßnahmen). Insgesamt wurden damit Investitionen in Höhe von € 1.082.064 getätigt. Es wurden neben baulichen Maßnahmen Entwicklungspotentiale im gewerblichen Bereich und für die Baulandentwicklung beschrieben. Diese wurden umgesetzt (Bebauungsplan 56a – Sonnenblick, Bebauungsplan 64a – Bauernhofanlage Worphausen, Bebauungsplan 87 – Sportzentrum, Bebauungsplan 93 – Lüningshausen/Schnaarsweg, Bebauungsplan 100 – Worphauser Landstraße (Zur Distel), Bebauungsplan 111 – Kiefernweg) und bieten damit jungen Familien und Gewerbetreibenden Heimat und Existenz. Aktuell wird der Bebauungsplan 120 – Schrötersdorfer Weg umgesetzt, um auch hier jungen Familien eine neue Heimat zu bieten. Hier wird bewusst die vorhandene Erschließung genutzt, um keine neuen Straßen bauen zu müssen.

## Denkmalschutz

In Worphausen sind folgende Baudenkmale geschützt:

Neumooringer Straße 4	Wohnwirtschaftsgebäude
Westerweder Straße 48	Wohnwirtschaftsgebäude
Worphauser Landstraße	Kriegerdenkmal

## Entwicklung

Worphausen bietet seinen Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein breites Angebot an infrastrukturellen Einrichtungen. Der Kindergarten und die Schule sind in der Ortsmitte und bieten kurze Wege. Aufgrund der Lage zwischen den zentralen Orten Grasberg, Lilienthal/Falkenberg und Worpswede konnte aufgrund unternehmenspolitischer Entscheidungen der Handelsketten kein Nahversorger angesiedelt werden.

Die **Verkehrsanbindung** wird als gut bezeichnet. Eine knappe halbe Stunde zur nächsten Autobahn in alle Richtungen und eine stündliche Busanbindung nach Lilienthal und das Oberzentrum Bremen erhöhen den Wohnwert in Worphausen.

Aufgrund dem Vorhandensein und der **günstigen Lage von Kindergarten und Schule sowie der kulturellen und sportlichen Einrichtungen in der Ortsmitte** ist Worphausen ein **beliebter Wohnstandort für Familien**. Diese „Stärke“ gilt es zu nutzen. Die Gemeinde Lilienthal unterstützt daher die weitere Ausweisung von Wohnbauflächen. Ziel ist es nicht zuletzt die infrastrukturellen Einrichtungen weiterhin auszulasten. Die Neubaugebiete werden bewusst im Kernort des Ortsteiles Worphausen erschlossen sowie zur Landschaft und zum Dorfrand hin durch Pflanzungen abgeschirmt. Die weitere Entwicklung geht dahin, die „Ortsmitte“ noch besser herauszustellen.

Die Dörfer des Lilienthaler Ortsteils Worphausen wurden vom königlich hannoverschen Moorkolonisator Jürgen Christian **Findorff** gegründet. Diese **Siedlungsstruktur** ist niedersachsenweit lediglich mit den Fehnsiedlungen im ostfriesischen Raum vergleichbar und stellt so eine Einmaligkeit dar; ist aber eine Herausforderung, einen Ortsmittelpunkt herauszubilden. Gerade die Dörfer Lüningssee, Mooringen, Neu Mooringen sowie Teile in Moorende,

Schrötersdorf, Westerwede, Worphausen sind in ihrer Grundstruktur seit ihrer Gründung unverändert geblieben. Die Gemeinde Lilienthal unterstützt zusammen mit dem Landkreis die Bestrebungen innerhalb Worphausens, die Strukturen der Siedlungen zu erhalten und den heutigen Anforderungen anzupassen. Es gilt Antworten zu finden auf den enormen Strukturwandel in der Landwirtschaft. Neben der weiteren Flächenbewirtschaftung ist eine **Umnutzung der Gebäude** nötig um sie so vor dem Verfall zu bewahren. Nur so können die Grundstrukturen überhaupt erhalten werden. Die Gemeinde hat zusammen mit dem Landkreis Osterholz Lösungen entwickelt, um die findorffsche Siedlungsstruktur in ihrer Grundstruktur zu erhalten und den heutigen Anforderungen anzupassen.

**Handwerk, Handel und Gastronomie** genießen in Worphausen Anerkennung und werden nach Kräften unterstützt. Sie erhalten und schaffen Arbeitsplätze und bieten jungen Menschen Ausbildungsplätze. Drei gastronomische Betriebe sowie die Gaststätte im Vereinsheim des TSV bieten eine regionale Küche, lokale Spezialitäten und laden zum „Stammtisch“, Versammlung und zur (Familien-)Feier ein.

Das **Niels-Stensen-Haus** als Haus der Erwachsenenbildung mit integriertem Hotel- und Heimbereich im Bistum Hildesheim hatte seit 1966 seinen Sitz in Worphausen. Aufgrund struktureller Veränderungen im Bistum Hildesheim wurde die Erwachsenenbildungsstätte aufgegeben und an die Stiftung Leben und Arbeit veräußert. Die Stiftung wird Menschen mit Behinderung in Werkstätten Arbeitsplätze in verschiedenen Tätigkeitsfeldern (Bäckerei, Tischlerei, Landschaftspflege) anbieten

In den vergangenen zwei Jahren ist es zusammen mit dem Landkreis gelungen, an der Landstraße ein grün-gelbes sog. „Weilerschild“ aufzustellen, das in Fortsetzung der geschlossenen Ortschaft Worphausen den Verkehrsteilnehmern eine bessere Orientierung gibt.

Ein ebenso aktuelles Thema ist die nach wie vor ungelöste Frage des Brandschadensfalls „Dreier“. Die Ortschaft ist stark an einer neuen Nutzung interessiert und versucht zusammen mit Gemeinde und Landkreis eine Lösung herbeizuführen.

Aktuell wurde ein nicht genutztes Gebäude an der Worphäuser Landstraße von den **DRK**-Ortsvereinen Grasberg, Lilienthal und Worpswede erworben. In diesem Gebäude wird zentral für alle Vereine eine SEG (**Schnelle Einsatzgruppe**) eingerichtet, die bei Katastrophen zum Einsatz kommen soll. Die Einweihung soll in diesem Jahr erfolgen.

### Vereine und Verbände

Worphausen ist geprägt von einem regen Vereinsleben. Die Vielzahl der Vereine unterstreicht das bürgerschaftliche Engagement der Einwohner in Worphausen. Zwölf Vereine und Verbände bieten unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern vielfältige Angebote der Freizeitgestaltung. Das Engagement der Menschen in Worphausen ist beispielhaft und belegt eine hohe Identifikation mit der eigenen Heimat. Vieles wurde und wird durch die Menschen vor Ort geschaffen.

Das wohnortnahe Angebot an Kindergarten und Schule ist ein Standortfaktor und wird von jungen Familien geschätzt. Der **Kindergarten** besteht seit 1972 und wird seit 2001 durch einen engagierten, 30 mitgliederstarken **Freundeskreis** unterstützt. Ziel ist es, die Kinder zu fördern und ihnen zu ermöglichen, in einer die Sinne anregenden Umgebung aufzuwachsen. Der Freundeskreis hat an der Renovierung und dem Anbau des dritten Gruppenraumes tatkräftig mitgewirkt. Die Ausstattung des Kindergartens wurde durch finanzielle und ideelle Beteiligung ergänzt: eine neue Spielebene, ein Gartenhaus für die Spielgeräte, die Ausstattung für den „Snoezelenraum“ konnten für den Kindergarten zur Verfügung gestellt werden.

Aktuell wurde auf dem Außengelände des Kindergartens ein Wasserlauf angelegt. Für die weitere Neu- und Umgestaltung des Kindergartengeländes steht der Aufbau eines neuen Kletterturmes sowie eine kindgerechte Bepflanzung an. In Kooperation mit dem Schulverein werden Flohmärkte, Altkleidersammlungen, Vortragsveranstaltungen durchgeführt.

Die nebenan liegende Grundschule wird ebenfalls von einem Förderverein, dem „**Schulverein Worphausen e.V.**“ unterstützt. Der Schulverein (148 Mitglieder) initiierte zunächst mit großer Beteiligung die Stundenrandbetreuung für ca. 10 Jahre und setzt sich seit der Einführung der „Verlässlichen Grundschule“ sehr erfolgreich für die naturnahe Umgestaltung des Schulhofes ein. Innerhalb von zwei Jahren wurde mit Hilfe von Fördergeldern und der ausgesprochen engagierten Arbeit der aktiven und passiven Mitglieder (über 1.000 Stunden Arbeitsleistung) eine äußerst attraktive Spielstätte angelegt, die nicht nur den Schulkindern, sondern allen Kindern und Jugendlichen in Worphausen offen steht. Mit Hilfe des Projektes wurde die Worphauser Grundschule im Oktober 2007 als Umweltschule in Europa ausgezeichnet. Des Weiteren organisiert der Schulverein im Winter monatliche Kinonachmittage, zweimal im Jahr Flohmärkte, Fahrradtouren, Bastelangebote, Feste, Dorfsäuberungsaktionen, Einschulungsfeiern und unterstützt diverse schulische Vorhaben. Zuletzt wurde ein Brennofen angeschafft, der sowohl im Unterricht, in der Betreuung während der Verlässlichen Grundschule als auch Nachmittags in Kursen des Schulvereins genutzt wird.

Über die Dorferneuerung wurden ab 1991 Maßnahmen auf dem **Lilienhof** (Bauernhofanlage und Handwerkerscheune) gefördert. Der Grundstein für die **Bauernhofanlage** wurde 1983 mit dem Bau des Bauernhauses gelegt, das 1987 anlässlich des 10-jährigen Bestehens der Worphüser Heimatfrünn eingeweiht wurde. Mit sehr viel Eigenarbeit und Unterstützung der Gemeinde Lilienthal haben engagierte Menschen dieses Kleinod geschaffen, das das bäuerliche Leben bis in die 50er Jahre des letzten Jahrhunderts darstellt. Der Lilienhof dient der Brauchtums- und Heimatpflege. Die **Worphüser Heimatfrünn** haben 402 Mitglieder und sind Träger der Anlage. Die Bauernhofanlage umfasst neben dem typischen Niedersachsenshaus (Bauernhaus) eine Scheune, ein Backhaus, ein Spieker und einen Schafstall.

Ein besonderes Ensemble stellt die **Handwerkerscheune** und das Handwerkerhaus (1984 errichtet) der **Oll'n Handwarker ut Worphusen un annere Dörper** (105 Mitglieder) dar. Die denkmalgeschützte „Scheune“ beheimatet alte Gewerke, die der Nachwelt einen Einblick in die alten Berufe geben sollen und im Obergeschoß ein „Telekommunikations-Museum“ in der die Entwicklungen der Telephonie praktisch gezeigt werden. Die Oll'n Handwarker wurden 1973 mit dem Ziel gegründet, Partnerschaften für aussterbende Berufe zu übernehmen. Der Verein ist auch außerhalb Worphausens aktiv. Auf zehn-zwölf Märkten jährlich werden die alten Berufe nebst einer „alten Küche“ dargestellt. Der Erlös fließt komplett in die Fertigstellung der Handwerkerscheune.

Seit Bildung der damaligen „Großgemeinde Worphausen“ im Jahre 1937 wird eine Worphauser **Dorfchronik** geführt. Zunächst vom damaligen Worphauser Dorfschullehrer Paul Ludwigs und seit 1939 von seiner Ehefrau Ännchen. Frau Ludwigs führte die Chronik 40 Jahre (!), bis 1979 Altbürgermeister Diedrich Kück die Arbeit fortführte. 1991 übernahm der damalige Leiter der Grundschule Worphausen Erwin Komann diese ehrenvolle Aufgabe, der sie bis heute fortführt.

Im Ortskern von Worphausen befindet sich gegenüber dem Lilienhof das Dorfgemeinschafts- und Feuerwehrgerätehaus. Das Gebäude wurde 1970 eingeweiht. Seitdem ist es Domizil der **Feuerwehr**, die sich heute mit 40 aktiven Feuerwehrkameraden in der Stützpunktwehr für Brandschutz und Hilfeleistungen einsetzen. Die sechs jungen Feuerwehrkameraden werden vor dem Eintreten in den aktiven Feuerwehrdienst seit 1983 bei der Jugendfeuerwehr in Seebergen ausgebildet. Die Altersgruppe umfasst derzeit 13 Alterskameraden. Hervorzuheben ist besonders die Integration der Feuerwehr in der Bevölkerung: 129 Mitbürgerinnen und Mitbürger sind förderndes Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Worphausen.

Unmittelbarer Nachbar der Feuerwehr ist die 1991 gegründete **Dorfgemeinschaft Worphausen**. Sie bietet ihren 107 Mitgliedern und allen interessierten Bürgern ein vielfältiges Freizeitangebot, das durch Fahrten in nah und fern abgerundet wird. Das Dorfgemeinschaftshaus ist monatlicher Treffpunkt für Klönveranstaltungen mit Spielmöglichkeiten, Gesellschaftsskat und Romme für Jung und Alt und bietet Senioren Gelegenheit zum Handarbeiten und zum Gedankenaustausch. Insgesamt werden im Jahr durchschnittlich 135 Veranstaltungen mit durchschnittlich 2.700 Teilnehmern durchgeführt.

Auch für die **Landjugend** mit Ihren 44 Mitgliedern ist das Dorfgemeinschaftshaus, insbesondere der Jugendraum, ein wöchentlicher Anlaufpunkt, von wo aus Feste und Teilnahmen an Erntefestumzügen organisiert werden. In diesem Jahr feiert die Landjugend ihr 50 Jähriges Jubiläum mit einer großen Fete.

Der **Schützenverein Worphausen** mit seinen 213 Mitgliedern ist seit über fünfzig Jahren aktiv. Die vorzeigbare Schießsportanlage bietet Traditions- und Sportschützen ebenso ein familiäres Freizeitangebot wie den aktiven Jungschützen. Die Schießsportanlage verfügt über 10 Luftgewehrstände, 10 Kleinkaliber ( KK) 50 m, 4 KK -Stände 100 m, sowie 3 KK -Vogelschießstände. Außerdem können die Disziplinen, Zimmerstutzen und Freie Pistole geschossen werden. Der Schützenverein beteiligt sich an Rundenwettkämpfen diverser Wettkampfklassen und ist auf Kreis-, Bezirk-, Landes- und der Deutschen Meisterschaft vertreten. Höhepunkt des Schützenjahrs ist das Schützenfest am Himmelfahrtstag mit dem öffentlichen Königsempfang auf dem Lilienhof. Es beteiligen sich nicht nur die befreundeten Vereine, sondern auch die anderen Worphäuser Vereine an diesem Großereignis. Im Gegenzug werden Veranstaltungen und Schützenfeste der befreundeten Vereine besucht.

Die sportlichen Aktivitäten werden seit 1949 im **TSV Worphausen** entfaltet. Der 770 Mitglieder zählende Verein mit seinen 12 Sparten (Aerobic, Badminton, Faustball, Gymnastik für Frauen, Fußball, Gesellige Tänze, Judo, Kinderturnen, Männerturnen, Tischtennis, Tennis und Volleyball ) bietet eine breite Palette für die Bürgerinnen und Bürger mehr für die Gesundheit und den sportlichen Erfolg zu tun. Die Turnhalle (1974) befindet sich unmittelbar zwischen der Grundschule und dem Kindergarten. Die drei Sportplätze sind zentral in Nähe der Sporthalle angelegt worden. Jeden 1. Samstag im Monat führt der TSV eine Altpapiersammlung durch.

Im Frühjahr zeigt die Theatergruppe **De Worphüser** seit 1968 ein plattdeutsches Theaterstück. Auf dem Saal von Gerdes Landhaus ziehen die Theaterspieler in 14 Vorstellungen vor begeistertem Publikum ihre Mitmenschen (2.200 Zuschauer) in den Bann.

Der **Sozialverband** Deutschland (SoVD) unterhält in Worphausen einen eigenen Ortsverband mit 175 Mitgliedern. Neben den Beratungen für ihre Mitglieder wird ein breites Programm zur Freizeitgestaltung mit Klönnachmittagen, Wanderungen, Ausfahrten und Reisen angeboten. Der Sozialverband ist Ausrichter des jährlichen Volkstrauertages am Worphäuser Ehrenmal.

Der **Gemischte Chor Moorende** ist bekannt für fröhliche Lieder, die selbst in Australien, Neuseeland und Südafrika gerne gehört werden. Jährlich wird auf dem Lilienhof ein „Offenes Singen“ durchgeführt und auf dem Schützenempfang ein Ständchen geboten. Das Erntefest wird gemeinsam mit den Worphüser Heimotfrünn durchgeführt. Mehrere Konzerte werden in der näheren Umgebung veranstaltet.

Die Vereine und Verbände treffen sich regelmäßig zur Abstimmung der Aktivitäten und Termine. Am Tag der Umwelt Anfang März wird in Worphausen ein „**Dorfputz**“ durchgeführt, der für alle Vereine vom Freundeskreis Kindergarten organisiert wird.

Worphausen ist seit dem 01.04.2000 online. Mit der eigenen Web-Seite **worphausen.de** präsentiert sich der Lilienthaler Ortsteil der „weiten Welt“. Die Homepage wird ehrenamtlich gepflegt und auf dem aktuellsten Stand gehalten. Der Betrachter erfährt eine vielfältige Information über Worphausen: Geschichte, Gewerbe, Vereine, Termine, Sehenswürdigkeiten sowie aktuelle Berichte aus der Tageszeitung.

Während des 50. Worphäuser Schützenfestes wurde die Idee geboren, das **Worphäuser Wappen** auf einer **Fahne** darzustellen und sich als Ortschaft eine Fahne anzuschaffen. Das Wappen trägt ein Niedersachsenhaus und einen Torfspaten, das diagonal von der Wörpe durchflossen wird. Diese drei Elemente sollen den Namensursprung und das typische Arbeiten und Wohnen symbolisieren. Die Fahne wurde von den großen Vereinen im Großformat zum Schmücken der Feste und Veranstaltungen und im Kleinformat von den Bürgerinnen und Bürgern zum Schmücken ihrer Grundstücke erworben.

### Übersicht der Vereine und Verbände sowie deren Veranstaltungen 2008:

Verein / Verband	Mitglieder
De Worphüser (Theatergruppe)	21
Dorfgemeinschaft Worphausen	107
Freiwillige Feuerwehr Worphausen	40 aktive Kameraden, 13 Alterskameraden, 6 Jugendfeuerwehrleute, 129 fördernde Mitglieder
Freundeskreis Kindergarten	30
Gemischter Chor Moorende	48 aktive / 28 passive
Landjugend Worpswede/Worphausen	44
Oll'n Handwarker ut Worphusen un annere Dörper	105
Schulverein	148
Schützenverein Worphausen	213
Sozialverband Worphausen (SoVD)	175
Turn- und Sportverein (TSV) Worphausen	758
Worphüser Heimatfrünn	402

Monat	Tag	Veranstalter	Veranstaltung
<b>Januar</b>	07.	Dorfgemeinschaft	Klönabend mit Kartenspielen
	14.	Schulverein	Kino
	15.	Dorfgemeinschaft	Mutter und Kindgruppe
	16.	Dorfgemeinschaft	Klönnachmittag mit Kartenspielen
	16.	Gemischter Chor	Erste Chorprobe im Jahr
	20.	Sozialverband	Jahreshauptversammlung mit Kohlessen
	22.	Dorfgemeinschaft	Mutter und Kindgruppe
	29.	Dorfgemeinschaft	Mutter und Kindgruppe
30.	Dorfgemeinschaft	Gesellschaftsskat und Romménachmittag	
<b>Februar</b>	02.	Freiwillige Feuerwehr	Jahreshauptversammlung
	03.	Dorfgemeinschaft	Kohlfahrt
	04.	Dorfgemeinschaft	Jahreshauptversammlung
	05.	Dorfgemeinschaft	Mutter und Kindgruppe
	06.	Gemischter Chor	Jahreshauptversammlung
	08.	TSV Worphausen	Jahreshauptversammlung
	11.	Schulverein	Kino
	12.	Dorfgemeinschaft	Mutter und Kindgruppe
	15.	Worphüser Heimotfrünn	Jahreshauptversammlung
	17.	Jahreshauptversammlung	Kohlessen
	19.	Dorfgemeinschaft	Mutter und Kindgruppe
	20.	Dorfgemeinschaft	Klönnachmittag mit Kartenspielen
	21.	Schulverein	Töpferkurs
	24.	De Worphüser	Premiere der Komödie „Zimmer 12a“
	26.	Dorfgemeinschaft	Mutter und Kindgruppe
27.	Dorfgemeinschaft	Gesellschaftsskat und Romménachmittag	
28.	Schulverein	Töpferkurs	
<b>März</b>	01.	Landjugend	Kohlfahrt
	02.	De Worphüser	Komödie „Zimmer 12a“, 2 Vorstellungen
	03.	Dorfgemeinschaft	Klönabend mit Kartenspielen
	04.	Dorfgemeinschaft	Mutter und Kindgruppe
	06.	Schulverein	Töpferkurs
	07.	Landjugend	Jahreshauptversammlung
	08.	Worphüser Heimotfrünn	Grete Hoops liest plattd. Geschichten
	09.	Dorfgemeinschaft	Theaterbesuch Komödie „Zimmer 12a“
	09.	De Worphüser	Komödie „Zimmer 12a“, 2 Vorstellungen
	11.	Dorfgemeinschaft	Mutter und Kindgruppe
	14.	Oll'n Handwarker	Jahreshauptversammlung
	15.	Freundeskreis Kindergarten	Dorfputz (alle Vereine)
	15.	Schützenverein	Frühjahrsschiessen
	16.	Landjugend	Kegeltturnier
	16.	De Worphüser	Komödie „Zimmer 12a“, 2 Vorstellungen
	16.	Sozialverband	Theaternachmittag
	18.	Dorfgemeinschaft	Mutter und Kindgruppe
	19.	Dorfgemeinschaft	Klönnachmittag mit Kartenspielen
	20.	De Worphüser	Komödie „Zimmer 12a“
	21.	De Worphüser	Komödie „Zimmer 12a“
24.	De Worphüser	Komödie „Zimmer 12a“	
25.	Dorfgemeinschaft	Mutter und Kindgruppe	
26.	Dorfgemeinschaft	Gesellschaftsskat und Romménachmittag	
27.	Schulverein	Töpferkurs	
30.	De Worphüser	Komödie „Zimmer 12a“, 2 Vorstellungen	
<b>April</b>	01.	Dorfgemeinschaft	Mutter und Kindgruppe



	03.	Schulverein	Töpferkurs
	06.	De Worphüser	Komödie „Zimmer 12a“, 2 Vorstellungen
	06.	Oll'n Handwarker	Saisoneröffnung
	07.	Dorfgemeinschaft	Klönabend mit Kartenspielen
	08.	Dorfgemeinschaft	Mutter und Kindgruppe
	12.	Schützenverein	Teilnahme am Landes- und Bezirkskönigsball
	15.	Dorfgemeinschaft	Mutter und Kindgruppe
	16.	Dorfgemeinschaft	Klönnachmittag mit Kartenspielen
	18.,	Oll'n Handwarker	Gewerbeschau Bremen-Nord
	20.		
	19.	Sozialverband	Klönnachmittag
	19.	TSV Worph., Tennissparte	Saisoneröffnung
	22.	Dorfgemeinschaft	Mutter und Kindgruppe
	26.	Dorfgemeinschaft	Kegeln
	27.	Worphüser Heimotfrünn	Backtag
	27.	Oll'n Handwarker	Kajenmarkt, Bremen
	29.	Dorfgemeinschaft	Mutter und Kindgruppe
	30.	Dorfgemeinschaft	Gesellschaftsskat und Romménachmittag
	30.	Gemischter Chor	Singen bei der „Tour der Partner“
	30.	Schützenverein	Schützenfest: Tanz in den Mai
<b>Mai</b>	01.,	Schützenverein	Schützenfest
	03.-		
	04.		
	01.	Freiwillige Feuerwehr	Teilnahme am Schützenumzug
	01.	Gemischter Chor Moorende	Singen f.d. Königshaus
	05.	Dorfgemeinschaft	Klönabend mit Kartenspielen
	06.	Dorfgemeinschaft	Mutter und Kindgruppe
	11.,	Oll'n Handwarker	Schützenfest Wildeshausen
	12.		
	13.	Dorfgemeinschaft	Mutter und Kindgruppe
	14.	Dorfgemeinschaft	Klönnachmittag mit Kartenspielen
	17.	Schulverein	Flohmarkt
	18.	Gemischter Chor	Gopelkonzert in der Kirche St. Jürgen
	18.	Oll'n Handwarker	Loggermarkt Vegesack
	20.	Dorfgemeinschaft	Mutter und Kindgruppe
	24.	Schulverein	Ausflug zur Freilichtbühne
	24.-	Oll'n Handwarker	Handwerkermarkt auf dem Lilienhof
	25.		
	25.	Sozialverband	Tagesfahrt mit Spargelessen
	27.	Dorfgemeinschaft	Mutter und Kindgruppe
	28.	Dorfgemeinschaft	Gesellschaftsskat und Romménachmittag
	30.-	Landjugend	50 jähriges Jubiläum
	31.		
<b>Juni</b>	02.	Dorfgemeinschaft	Klönabend mit Kartenspielen
	03.	Dorfgemeinschaft	Mutter und Kindgruppe
	08.	Gemischter Chor	Fahrradtour
	10.	Dorfgemeinschaft	Mutter und Kindgruppe
	15.	Oll'n Handwarker	Gewerke-Schautag „Maler“
	17.	Dorfgemeinschaft	Mutter und Kindgruppe
	18.	Dorfgemeinschaft	Klönnachmittag mit Kartenspielen
	22.	Oll'n Handwarker	Stadtfest Zeven
	22.	Worphüser Heimotfrünn	Sommersonnenwend-Fahrradtour
	24.	Dorfgemeinschaft	Mutter und Kindgruppe
	25.	Dorfgemeinschaft	Gesellschaftsskat und Romménachmittag
		Sozialverband	Auswanderermuseum Bremerhaven

<b>Juli</b>	01.	Dorfgemeinschaft	Mutter und Kindgruppe
	06.	Oll'n Handwarker	Speichermarkt, Überseestadt Bremen
	06.	Gemischter Chor	Offenes Singen
	07.	Dorfgemeinschaft	Klönabend mit Kartenspielen
	08.	Dorfgemeinschaft	Mutter und Kindgruppe
	15.	Dorfgemeinschaft	Mutter und Kindgruppe
	16.	Dorfgemeinschaft	Klönnachmittag mit Kartenspielen
	19.	Sozialverband	Kremserfahrt
	22.	Dorfgemeinschaft	Mutter und Kindgruppe
	26.	Worphüser Heimotfrünn	Tagesfahrt nach Bad Bederkesa
	26.	Landjugend	Weyerberger Nacht (Sommerfest)
	30.	Dorfgemeinschaft	Gesellschaftsskat und Romménachmittag
<b>August</b>	04.	Dorfgemeinschaft	Klönabend mit Kartenspielen
	05.	Dorfgemeinschaft	Mutter und Kindgruppe
	12.	Dorfgemeinschaft	Mutter und Kindgruppe
	16.-	Oll'n Handwarker	Kunst- und Kunsthandwerkermarkt im
	17.		Rahmen des Garten-Kultur-Festival
	19.	Dorfgemeinschaft	Mutter und Kindgruppe
	20.	Dorfgemeinschaft	Klönnachmittag mit Kartenspielen
	23.	Sozialverband	Radtour mit Grillen
	23.	Schulverein	Unterstützung der Einschulungsfeier
	26.	Dorfgemeinschaft	Mutter und Kindgruppe
	27.	Dorfgemeinschaft	Gesellschaftsskat und Romménachmittag
		Gemischter Chor	Konzert in Gyhum
	31.	Worphüser Heimotfrünn	Backtag
<b>September</b>	14.	Gemischter Chor Moorende	Singen auf dem Dorffest in Südwede
	14.	Oll'n Handwarker	Antik- und Trödelmarkt
	20.	Schützenverein	Herbstschiessen
	20.	Sozialverband	Tagesfahrt
	21.	Oll'n Handwarker	Loggermarkt Vegesack
<b>Oktober</b>	03.	Oll'n Handwarker	Kajenmarkt Bremen
	05.	Oll'n Handwarker	Herbstmarkt „Beim Speicher 11“, Bremen
	10.-	Gemischter Chor /	Erntefest mit Laternenumzug, Ernteball
	11.	Worphüser Heimotfrünn	und plattdt. Gottesdienst
	16.-	Freiwillige Feuerwehr	Brandwache auf dem Lilienhof:
	18.		Theater auf dem Flett
	16.-	Worphüser Heimotfrünn	Plattdt. Kulturtage / Theater auf dem Flett
	18.		
	18.	Sozialverband	Klönnachmittag
	19.	Worphüser Heimotfrünn	Plattdt. Kulturtage
	19.	Oll'n Handwarker	Gewerke-Schautag
	25.-	Worphüser Heimotfrünn	Textilwerkstatt
	26.		
25.	Schützenverein Schulverein	Teilnahme am Kreiskönigsball Jahreshauptversammlung	
<b>November</b>	01.	Oll'n Handwarker	Handwerkeressen
	06.-	Gemischter Chor Moorende	Fahrt in die sächsische Schweiz
	09.		
	16.	Sozialverband	Volkstrauertag (Ausrichter)
	16.	Gemischter Chor	Singen zum Volkstrauertag
	23.	Oll'n Handwarker	Adventsbasar
	30.	Worphüser Heimotfrünn	Adventsfeier

---

<b>Dezember</b>	07.	Freiwillige Feuerwehr	Weihnachtsfeier
	07.	Gemischter Chor	Weihnachtsliedersingen
	07.	Sozialverband	Adventsfeier
	14.	Oll'n Handwerker	Adventsfeier
	14.	Schützenverein	Weihnachtsschiessen
	17.	Gemischter Chor	Weihnachtsfeier
	19.	Landjugend Schulverein	Weihnachtsfeier Weihnachtsbasteln